

Der Vorsitzende bittet Herrn Hellberg um Präsentation des Sozialberichts.

Anschließend beantwortet Herr Hellberg Fragen dazu.

Frau Wulf-Fechner merkt zum Bereich Schulübergänge an, dass es keine Übergangsempfehlungen mehr gebe und sich mehrere Schulleitungen deswegen über diesen Inhalt kritisch geäußert hätten; sie selbst teile diese Kritik.

Herr Hellberg nimmt die Kritik für zukünftige Berichte mit.

Herr Mohr weist darauf hin, dass Überschuldung ein bedeutsames Thema in Neumünster sei und insbesondere im Hinblick auf Kinderarmut eine Neuausrichtung notwendig sei.

Herr Grassau regt an, im Bericht zur Arbeitslosigkeit Werte hinsichtlich Arbeitslosengeld bzw. Arbeitslosengeld II zu ergänzen. Diese Werte werden in der Anlage zur Niederschrift dargestellt.

Frau Schwede-Oldehus vermisst Zahlen zu Sterbefällen.

Herr Erster Stadtrat Hillgruber weist darauf hin, dass dieser Bericht grundlegend für den Armutsbericht sei.

**Beschluss:**

Kenntnisnahme